Niederschrift über die

Sitzung des Rechnungsprüfungsauschusses (10. Wahlzeit) des Landkreises Trier-Saarburg

am 24.11.2014 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Beginn: <u>09:03</u>Uhr Ende: <u>17:12</u>Uhr

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt bis 9:07 Uhr (TOP 1 bis 2)

<u>Mitglieder</u>

Herr Martin Grünen

Herr Norbert Jungblut bis 16:10 Uhr (TOP 4)

Herr Lutwin Ollinger

Frau Sabina Quijano Burchardt Vertretung für Frau Nabinger

ab 9:46 Uhr (TOP 3)

Herr Uwe Roßmann Herr Rony Sebastiani

Verwaltung

Herr Anton Bauer Rechnungsprüfungsamt Herr Gerhard Becker Abteilung 6 -Finanzen-

Herr Jörg Braun

Herr Roland Eiden

Leiter des Rechnungsprüfungsamtes

Leiter des Referates 32 (zu TOP 4)

Herr Norbert Etringer

Leiter der Abteilung 3 (zu TOP 4)

Herr Christoph Fuchs Büroleiter

Herr Roland Kohn Rechnungsprüfungsamt

Herr Rolf Rauland Leiter des Geschäftsbereichs I

Herr Stephan Schmitz-Wenzel Leiter des Geschäftsbereichs IV (zu TOP

4)

Herr Alois Zehren Leiter der Abteilung 6 -Finanzen-

nicht anwesend:

Mitglieder

Frau Stephanie Nabinger entschuldigt Herr Hans Steuer entschuldigt

mit beratender Stimme

Frau Kreisbeigeordnete Stephanie Ni- entschuldigt

ckels

Herr Kreisbeigeordneter Helmut Reis entschuldigt

Zur Geschäftsordnung

Der Erste Kreisbeigeordnete **Schmitt** (CDU) eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Änderungen zur Tagesordnung bestehen nicht. Sie wird wie folgt abgewickelt:

Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der Ausschussmitglieder Vorlage: 0292/2014

2. Wahl einer/eines Ausschussvorsitzenden

Vorlage: 0293/2014

1. <u>Einführung und Verpflichtung der Ausschussmitglieder Vorlage: 0292/2014</u>

Protokoll:

Der Erste Kreisbeigeordnete **Schmitt** (CDU) verpflichtet das Ausschussmitglied Rony Sebastiani (FWG) durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Er weist auf die Rechte und Pflichten der Kreistagsmitglieder hin, insbesondere auf das Antrags- und Rederecht, das Recht der Bildung von Fraktionen, sowie die Vorschriften über die Mandatsausübung (§ 23 Abs. 1 und 2 LKO), die Schweige- und Treuepflicht (§§ 14 und 15 LKO) und das Verbot der Mitwirkung bei der sogenannten Befangenheit (§ 16 LKO).

Die übrigen Ausschussmitglieder sind bereits verpflichtet worden.

2. <u>Wahl einer/eines Ausschussvorsitzenden</u> Vorlage: 0293/2014

Protokoll:

Auf Wunsch des Vorsitzenden findet eine kurze Vorstellungsrunde statt.

Der **Vorsitzende** verweist auf die Vorlage der Verwaltung und bittet um Vorschläge zur Wahl.

Ausschussmitglied **Ollinger** (CDU) schlägt Ausschussmitglied Grünen (CDU) zum Vorsitzenden vor.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Der **Rechnungsprüfungsausschuss** spricht sich einstimmig dafür aus, offen über den Wahlvorschlag abzustimmen.

In der daraufhin durchgeführten Wahl, wird das Ausschussmitglied Martin Grünen einstimmig bei 1 Enthaltung zum neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

Ausschussmitglied **Grünen** erklärt, dass der die Wahl annehme. Der **Vorsitzende** übergibt sodann den Vorsitz an Herrn Grünen.

Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird eine separate Niederschrift erstellt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmer.

Der Vorsitzende:	Der Protokollführer: